

☐☐ Polizei



Regelung durch die Polizei

Wenn Polizeibeamte oder autorisierte Verkehrsposten den Verkehr auf einer Kreuzung von Hand regeln, ist das die oberste Instanz im Straßenverkehr. Ihre Anweisungen schlagen in der gesetzlichen Vorfahrtshierarchie alle Schilder, Ampeln und die standardmäßige „Rechts-vor-Links“-Regel.

Die vier Handzeichen und ihre Ampel-Phasen

Die Körperhaltung des Beamten auf der Kreuzung steuert den Verkehrsfluss genau wie eine Ampelanlage. Es gibt vier grundlegende Positionen:

1. Du siehst die Brust oder den Rücken (Wie eine ROTE Ampel)

- **Das Zeichen:**

Der Polizist steht quer zu deiner Fahrtrichtung. Seine Arme sind entweder seitlich ausgestreckt oder hängen locker nach unten.



Deine Pflicht:

Absolutes Halteverbot. Du musst vor der Kreuzung anhalten und warten. Der Querverkehr hat in diesem Moment freie Bahn.

2. Ein Arm geht senkrecht nach oben (Wie eine ROT-GELBE Ampel)

- **Das Zeichen:**

Der Polizist hebt einen Arm steil in die Luft, während er noch mit der Brust oder dem Rücken zu dir steht.



Deine Pflicht:

Der Verkehrsfluss wird gleich geändert. Bereite dich auf das Weiterfahren vor: Schalte den Gang ein und stelle die Bremsbereitschaft her. Losgefahren wird aber noch nicht.

3. Du siehst die Seite / Hosennaht (Wie eine GRÜNE Ampel)

- **Das Zeichen:**

Der Polizist hat sich gedreht und steht nun parallel zu deiner Fahrtrichtung. Du blickst auf sein Profil (seine Körperseite). Seine Arme sind entweder in deine Richtung ausgestreckt oder gesenkt.



Deine Pflicht:

Der Verkehr für deine Richtung ist freigegeben. Du darfst die Kreuzung zügig und vorsichtig passieren.

4. Ein Arm geht senkrecht nach oben aus der Seitansicht (Wie eine GELBE Ampel)

- **Das Zeichen:**

Du blickst auf die Seite des Polizisten, und er hebt plötzlich einen Arm senkrecht nach oben.



Deine Pflicht:

Die Kreuzung wird gleich für den Querverkehr freigegeben. Du musst vor der Kreuzung anhalten und auf das nächste Signal warten. Befindest du dich bereits mitten auf der Kreuzung, musst du diese zügig und sicher räumen.

Individuelle Weisungen und Gesten

Neben den vier festen Grundpositionen für die gesamte Kreuzung können Beamte auch gezielte Anweisungen an einzelne Fahrzeuge richten:

- **Winken und Richtungsgesten:**

Zeigt der Polizist direkt auf dein Fahrzeug und deutet danach mit einer klaren Handbewegung in eine bestimmte Straße oder auf einen Parkstreifen, musst du dieser Anweisung ohne Zwischenstopp Folge leisten.

- **Akustische Signale:**

Oft nutzen Beamte zusätzlich eine Trillerpfeife. Ein langer, gellender Pfiff untermauert meistens ein Haltezeichen oder fordert die Aufmerksamkeit unaufmerksamer Fahrer ein.

<https://www.youtube.com/embed/38FsAtuixes>

Der ultimative Polizei-Reim für die Prüfung:

Damit du in der theoretischen und praktischen Fahrprüfung niemals ins Grübeln gerätst, merkst du dir einfach diesen bewährten und unfehlbaren Reim:

"Siehst du Brust oder Rücken, musst du auf die Bremse drücken. Siehst du die Hosennaht, hast du freie Fahrt."

“ **Fazit:**

Die Verkehrsregelung durch Polizeibeamte bringt absolute Struktur in ausgefallene Ampelkreuzungen oder unübersichtliche Unfallstellen. Wer sich den klassischen Hosennaht-Reim merkt und die Körperhaltung des Polizisten eins zu eins in die bekannten Ampelphasen übersetzt, navigiert fehlerfrei und tiefenentspannt durch den Kreuzungsbereich.

Revision #6

Created 2026-05-23 16:35:31 UTC by Norbert Walter

Updated 2026-06-19 16:02:56 UTC by Norbert Walter